

Handelskammer-Wahl.

Die Wahl von einundzwanzig Mitgliedern für die zu reorganisierende Handelskammer, welche die Stadt Leipzig und die Sprengel der Gerichtsämter Leipzig I. und Leipzig II. umfasst, findet statt in der hierzu anberaumten Wahlversammlung:

Montag, den 28. d. M., Abends 7 Uhr
auf der Richterstube des hiesigen Rathhauses.

Die erwählten Wahlmänner werden hiermit unter Hinweisung auf die einem jedem zugegangene schriftliche Einladung, zu pünktlichem Erscheinen in der gedachten Versammlung mit dem Bemerkten aufgefordert, daß, wenn nicht mindestens die Hälfte der Wahlmänner erscheinen sollte, auf Kosten der ohne genügende Entschuldigung ausgebliebenen Wahlmänner eine neue Wahl auszuschreiben sein würde.
Leipzig, den 18. September 1868.

Der Vorsitzende der Handelskammer.
Edmund Becker.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig,

auf Gegenseitigkeit begründet im Jahre 1830.

Versicherungsbestand Ende August 1868: 12,211 Personen mit 14,283,300 Thlr.

Gesellschaftlicher Vermögensbestand der versicherten Mitglieder: zwei Millionen 710,000 Thlr.

Sämmtliche Ueberschüsse werden lediglich an die versicherten Mitglieder vertheilt.

Durchschnittliche Dividende 30 %.

Kostenfreie Ausfertigung der Policen. Nähere Auskunft erteilen bereitwilligst

Alb. Kraul, Ritterplatz, Georgenhalle 2 Treppen.

Heinr. Dörge, Burgstraße Nr. 1.

Paul Schwerdfeger, Halle'sche Straße Nr. 6.

PROVIDENTIA,

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a/M.

Die Gesellschaft empfiehlt sich zur Annahme von Versicherungen gegen Feuersgefahr auf längere und kürzere Zeit, namentlich auf die Dauer der hiesigen Messen, zu festen und billigsten Prämien durch

die **Distrikts-Agenten**

M. Apian-Bennowitz,
Markt 8.

F. A. Schruth,
Neumarkt 10.

die **General-Agentur**

Leipzig, Nicolaistrasse 50.
Weser & Müller.

Die am 1. October d. J. fällig werdenden Coupons resp. Dividendenscheine von:

Königl. Preuss. Staatsschuldenscheinen und Staatsanleihen,

Magdeburg-Halberstädter 4 1/2 % Priorit.-Oblig. I. Em. (Coupon Serie II. No. 3 bis 15. October),

4 1/2 % Anleihe der Stadt Halle,

verloos- und kündbaren Pfandbriefen des Landwirthschaftl. Creditvereins im Königreich Sachsen.

Thüringer Bank-Actien (bis 31. October)

werden, schon von jetzt ab, Vormittags von 9—12 Uhr kostenfrei an meiner Casse eingelöst.

Leipzig, den 19. September 1868.

H. C. Plaut.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Das Abonnement für die Presse beträgt 20 Ngr. und wird die Zeitung den Abonnenten dafür, ohne weitere Vergütung, täglich ins Haus gebracht.

Inserate und Ankündigungen aller Art finden durch dieselbe die zweckmäßigste und weiteste Verbreitung. Die Insertionsgebühren betragen für die viermal gespaltene Zeile 1 1/2 Ngr.

Leipzig, im September 1868.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Das Fischersche, früher Cubeussche Institut

beginnt den 5. October seinen Winterkursus. Gefällige Anmeldungen von Knaben wie Mädchen erbitte ich mir zwischen 1/2 1 und 2 Uhr in meiner Wohnung (Nicolaistrasse Nr. 5, 2. Etage).

Dr. O. Fischer, Dir.

Vorläufige Anzeige.

Der ergebenst Unterzeichnete beehrt sich hierdurch anzuzeigen, daß er in nächster Zeit einen Kursus gründlichen Tanzunterrichts zu eröffnen gesonnen ist.

Dieser Unterricht erstreckt sich nicht bloß auf alle gesellschaftlichen Modetänze, sondern wird hauptsächlich die Lehre über Gang, Bewegung, Haltung, Compliments und Anstandsregeln ins Auge fassen, sowie die neuesten und modernsten Salontänze dociren.

Es wird das eifrigste Bestreben des Unterzeichneten sein, durch sorgfältige, kunstgerechte Ausbildung und gewissenhafte Ueberschauung der ihm anvertrauten Schüler auch den schwierigsten Ansprüchen gerecht zu werden.

Hochachtungsvoll

D. Filler,

Lehrer der Tanzkunst am Gymnasium in Plauen und Zwickau

Zur gefälligen Beachtung.

Bis auf Weiteres befindet sich mein Zettelkasten in der Officin der Engelapotheke, nicht wie bisher am Eingange derselben. **Dr. Struve**, k. s. c. Mineralwasser-Anstalt.